



KANTON
NIDWALDEN

JUSTIZ- UND
SICHERHEITSDIREKTION

KANTONSPOLIZEI

MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: keine

Wolfenschiessen: Gleitschirmpilot tödlich verunfallt

Bei einem Unfall im Engelbergertal ist ein Gleitschirmpilot abgestürzt und dabei tödlich verletzt worden

Am Samstagnachmittag startete der 43jährige Gleitschirmpilot aus dem Kanton Luzern beim Brunni in Engelberg.

Zum Treffpunkt, welcher der Mann mit seinen Kollegen vereinbart hatte, ist er jedoch nicht erschienen und so haben seine Kollegen bei der Polizei eine Vermisstanzeige aufgegeben.

Noch während dem Eindunkeln wurde eine Suchaktion eingeleitet. An der Suchaktion nahmen nebst der Rega auch eine Helibesatzung der Armee, Mitglieder der SAC Rettungsstation Stans, Polizisten der Kapo Obwalden und Nidwalden teil. Die Suche wurde bis in die frühen Morgenstunden aufrechterhalten und verlief bis zu diesem Zeitpunkt leider erfolglos.

Am Sonntagmorgen, kurz nach 0600 Uhr, wurde von einer Privatperson im Gebiet Gerenflüe/Vogelsanggraben ein verdächtiger Gegenstand gesichtet. Durch die Helibesatzung der Armee konnte danach der abgestürzte Gleitschirmpilot geortet werden. Die anschliessende Bergung erfolgte durch die Rega und den SAC. Beim Verunfallten konnte leider nur noch der Tod festgestellt werden. Die genaue Unfallursache ist Gegenstand der polizeilichen Ermittlungen.

Stans, 29.06.2008

KANTONSPOLIZEI NIDWALDEN

Kriminalpolizei

B. Käslin

Kripo

Kreuzstrasse 1
6370 Stans

Telefon
041 / 618 44 66

Fax
041 / 618 45 87

E-Mail
kantonspolizei@nw.ch

Internet
www.nidwalden.ch